

## Patenschaft statt Spende für Japan



(PresseEcho.de) Ein ganz besonderes Hilfsprojekt hat die Grafenhausenerin Petra Pauls pünktlich am 18.3.2011 in Leben gerufen. Zusammen mit einem Freund aus den Vereinigten Staaten, der jahrelang in Japan gelebt hat, baut sie den direkten Kontakt zu betroffenen Menschen auf, die am 11.3.2011 Opfer der bislang größten Naturkatastrophe in Japan geworden sind.

„Ich spende nicht gerne Geld ins Ausland, da ich mit der letzten Tsunami-Katastrophe sehr schlechte Erfahrungen gemacht habe. So kam ich mit einigen Kindern der hiesigen Grundschule auf die Idee, dass wir auf ganz andere Art helfen können. Daraus entstand innerhalb von fünf Tagen ein wundervolles Patenschaftsprojekt. Wir haben eine eigene Homepage und Steven Swapp hat vieles für uns sogar ins Japanische übersetzt.“

Um Patenschaft geht es in diesem Projekt, das sich Japan-Paten International nennt und sich direkt an Familien in Miyako und in Ishinomaki wendet. Sobald die Versorgungswege wieder hergestellt sind, sollen die betroffenen Familien durch Paten aus Deutschland und der Schweiz betreut werden. Das Projekt erhofft sich durch den Verkauf selbstgemachter Halsketten und Broschen einen Zugewinn, der direkt an die Familien aufgeteilt und überwiesen wird.

Da es sich hier um ein rein privates Projekt handelt, hofft die Initiatorin auf viele Interessenten, die sich für eine Patenschaft interessieren. Sie kann aus Brief- oder eMail-Kontakten bestehen (Schriftsprache sollte Englisch sein) oder auch aus Sachgütern oder finanziellen Mitteln. Die Paten setzen sich direkt mit den Familien in Verbindung. Über die Homepage werden die Interessenten auf dem Laufenden gehalten. Hier erhalten sie auch die Anmeldeformulare für eine unverbindliche Patenschaft. Alle Paten erhalten direkte Informationen über das Internet und bleiben so auch mit Petra Pauls als Initiatorin weiterhin verbunden.

„Wir möchten ein Patenprojekt mit Zukunft für die Zukunft aufbauen und nicht in den Alltag abdriften, wenn der letzte Reaktorblock gekühlt ist.“

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und dieses Projekt als Pate/Patin allein oder mit Ihrer Familie – oder auch als Sponsor oder Firma - unterstützen möchten, dann nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit Petra Pauls auf. [japan-paten@gmx.de](mailto:japan-paten@gmx.de)

Sie finden auch alle wichtigen Informationen auf ihrer Homepage [www.japan-paten.de](http://www.japan-paten.de)

Oder persönlich unter 07748-1205 von 10.00 – 12.00 Uhr

Edition Lumen - Autoren helfen Autoren

Eva Michel

Rosenweg 5 79865 Grafenhausen